

Meldungen Archiv

Inhaltsverzeichnis

1 MyCoRe auf der Tagung „Technik und Kultur“.....	3
2 Open-Access-Tage und Open-Access-Messe in Regensburg.....	3
3 Entwicklertreffen in Rostock vom 11.-13.10.2011.....	3
4 100. Bibliothekartag in Berlin.....	3
5 Entwicklertreffen in Jena vom 27.-29.06.2011.....	4
6 MyCoRe 2.1.....	4
7 Neuer Bildbetrachter in MyCoRe 2.1.....	4
8 Rostocker Dokumentenserver vernetzt.....	5
9 Entwicklertreffen in Hamburg.....	5
10 Vernetzungstage 2011.....	5
11 Anwendungsinventur.....	5
12 Ein erfolgreiches 2011!.....	6
13 MyCoRe auf der WissKom2010.....	6
14 MyCoRe-Workshop 2010 in Braunschweig.....	6
15 Ein weiterer Hochschulschriftenserver auf der Basis von Miles/MyCoRe.....	6
16 „Wand- und Deckenmalerei in Lübecker Häusern“ online.....	7
17 Projekt „NS-Raubgut“ an der Universitätsbibliothek Leipzig mit MyCoRe.....	7
18 „Bach DIGITAL“ ist freigeschaltet.....	8
19 Die Damaszener Familienbibliothek „Refaiya“ in der Universitätsbibliothek Leipzig mit MyCoRe.....	8
20 Fachzeitschrift „Archiv für Sozialgeschichte“ online mit MyCoRe.....	8
21 Historische Bestände der „Bibliotheca Electoralis“ in der ThULB.....	9
22 MyCoRe-Anwenderworkshop 2009 in Hamburg.....	9
23 Die „Digitale Bibliothek Braunschweig“ präsentiert sich neu.....	9
24 MyCoRe Version 2.0.....	10
25 MyCoRe auf der isi und IuK-Tagung in Konstanz.....	10
26 Dissertationen Online an der FU Berlin.....	10

27 MyCoRe in Indonesien.....	11
28 Snapshot 20080515 veröffentlicht.....	11
29 Entwicklertreffen in Jena.....	11
30 MyCoRe im Vergleich mit anderen Open-Source-Software Systemen.....	11
31 MyCoRe-Anwendungsschulung am 1./2. Oktober 2007 in Hamburg.....	12
32 Neues MyCoRe-Zeitschriften-Portal.....	12
33 MyCoRe auf der Open Repositories Conference 2007 in San Antonio.....	12
34 Release 1.3.0.....	13
35 MyCoRe vorgestellt.....	13
36 Workshop.....	13
37 Release 1.3.....	13
38 Informationsveranstaltung.....	14
39 MyCoRe-Anwendungen.....	14
40 MyCoRe 1.2.1.....	14
41 Digitale Bibliothek Braunschweig - Eine MyCoRe-Anwendung (v1.2).....	14
42 MyCoRe-Geschäftsstelle.....	15
43 MyCoRe Release 1.2.....	15
44 E-Journal ZfBB Online auf MyCoRe-Basis.....	15
45 MyCoRe Release 1.1.....	15
46 Hamburg University Press - ein Online-Verlag auf MyCoRe-Basis.....	16
47 MyCoRe 1.0 verabschiedet.....	16
48 WYSIWYG im WCMS-Modul.....	16
49 Neuer File Upload.....	16
50 MyCoRe-WCMS Modul für die statischen Webseiten.....	16
51 Classification Browser in MyCoRe integriert.....	17
52 MyCoRe 0.9 verabschiedet!.....	17

1. MyCoRe auf der Tagung „Technik und Kultur“

Am 24. und 25.10.2011 fand die III. Tagung "[Technik und Kultur](http://www.zak.kit.edu/2315.php)" (<http://www.zak.kit.edu/2315.php>) in Karlsruhe am „Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft“ ([ZAK](http://www.zak.kit.edu/) (<http://www.zak.kit.edu/>)) statt. Thema der Tagung war die Digitalisierung und Bewahrung des digitalen kulturellen Erbes. Fragen der Digitalisierung von Kulturgut wurden ebenso thematisiert, wie technische und semantische Erhaltung digitaler Kunst- und Kulturobjekte in Museen und Archiven. In einem Vortrag wurde das Projekt digiCULT mit MyCoRe als Basis für die Inventarisierung im Verbund präsentiert. In einem weiteren Beitrag wurden digitale Archive und virtuelle Bibliotheken als MyCoRe-Webanwendungen vorgestellt (siehe Programm im [PDF](http://www.zak.kit.edu/downloads/Programmentwurf_aktuell.pdf) (http://www.zak.kit.edu/downloads/Programmentwurf_aktuell.pdf)).

26. Oktober 2011, Wiebke Oeltjen

2. Open-Access-Tage und Open-Access-Messe in Regensburg

Die [Open-Access-Tage](http://open-access.net/de/aktivitaeten/open_access_tage/) (http://open-access.net/de/aktivitaeten/open_access_tage/) fanden zeitgleich mit der [Open-Access-Messe](http://open-access.net/de/aktivitaeten/open_access_tage/oa_messe/liste_der_messeaussteller/) (http://open-access.net/de/aktivitaeten/open_access_tage/oa_messe/liste_der_messeaussteller/) in diesem Jahr an der Universitätsbibliothek Regensburg statt. Ca. 200 Teilnehmer trafen sich am 4. und 5. Oktober 2011, um über die neuesten Entwicklungen im Bereich Open-Access zu diskutieren. Auf der Open-Access-Messe wurden Open-Access-Projekte, -Verlage, -Zeitschriften und Repositorien ebenso wie das MyCoRe-Projekt vorgestellt.

6. Oktober 2011, Wiebke Oeltjen

3. Entwicklertreffen in Rostock vom 11.-13.10.2011

Das diesjährige Herbst-Treffen der MyCoRe-Entwickler fand an der Universitätsbibliothek in Rostock statt. Das Treffen diente zur Vorbereitung des Miles- und MyCoRe-Wokshops, der am 21. und 22. November 2011 in Jena für alle MyCoRe-User und MyCoRe-Interessenten stattfindet. Darüber hinaus wurden Diskussionen zur Architektur und zur Weiterentwicklungen von MyCoRe geführt, dazu gehörten Themen wie Mandantenfähigkeit, MODS, Linked Open Data, etc.

27. September 2011, Wiebke Oeltjen

4. 100. Bibliothekartag in Berlin

MyCoRe war auf dem [100. Bibliothekartag](http://www.bibliothekartag2011.de/) (<http://www.bibliothekartag2011.de/>) in

Berlin mit zwei Beiträgen vertreten. Der Deutsche Bibliothekartag fand vom 7. - 10. Juni 2011 mit mehr als 4000 Teilnehmenden in Berlin statt. In der Blockveranstaltung „Repositorien heute und morgen“ ging es um die Frage „Wohin geht die Softwareentwicklung von Repositorien in Deutschland?“. MyCoRe wurde dort als eine Software für verschiedene Repositorien vorgestellt. Ein weiterer Vortrag mit Bezug zu MyCoRe hatte den Titel „Verortung von Bibliotheksbeständen für kollaborative Forschungen - Ein Beitrag zu E-Science“.

16. Juni 2011, Wiebke Oeltjen

5. Entwicklertreffen in Jena vom 27.-29.06.2011

Bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr trafen sich die Entwickler - diesmal in Jena an der Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek (ThULB). Das Treffen stand vor allem im Zeichen der kommenden MyCoRe-Version 2.2. Diskutiert wurde, welche Funktionen umgesetzt werden und wo die Prioritäten liegen sollen. Daneben wurde das Treffen für fachlichen Austausch und Programmiersessions genutzt.

1. Juli 2011, Wiebke Oeltjen

6. MyCoRe 2.1

Die MyCoRe-Entwickler haben das Release 2.1 veröffentlicht. Die neue Version von MyCoRe und DocPortal enthält viele Aktualisierungen, *Bugfixes* und Verbesserungen. So wurde ein neuer Bildbetrachter integriert (siehe „[Was ist neu in Version 2.1?](#)“ (./documentation/version21/whats_new.html#imageviewer)“). Das Modulkonzept wurde überarbeitet. Metadaten können jetzt im neuen „IFS2“ (*Internal Filesystem* Version 2) versioniert werden und die OAI-Schnittstelle wurde neu implementiert. Weitere Änderungen sind in der [Funktionsübersicht](#) (documentation/version21/whats_new.html) aufgeführt.

18. Mai 2011, Wiebke Oeltjen

7. Neuer Bildbetrachter in MyCoRe 2.1

In der MyCoRe-Version 2.1 ist ein neuer Bildbetrachter integriert. Der neue „ImageViewer“ ist in der MyCoRe-Anwendung „[Historische Bestände](#)“ (<http://archive.thulb.uni-jena.de/hisbest/content/main/component.xml>)“ der Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek Jena (ThULB) produktiv im Einsatz (siehe [Abbildung](#) (http://archive.thulb.uni-jena.de/hisbest/receive/HisBest_cbu_00010435)). Er ist performanter und bietet erweiterte Funktionalität.

31. März 2011, Wiebke Oeltjen

8. Rostocker Dokumentenserver vernetzt

Im Rahmen der [Vernetzungstage 2011](http://www.dini.de/veranstaltungen/workshops/vernetzungstage-2011/)

(<http://www.dini.de/veranstaltungen/workshops/vernetzungstage-2011/>) wurde eine zielgenaue und umfangreiche Verknüpfung von elektronischen Ressourcen eines MyCoRe-Dokumentenservers mit Fachportalen am Beispiel des Rostocker Dokumentenservers „[RosDok](http://rosdok.uni-rostock.de)“ (<http://rosdok.uni-rostock.de>)“ und den biographischen Portalen „Catalogus Professorum Rostochiensium“ (CPR, [Rostocker Professorenkatalog](http://cpr.uni-rostock.de) (<http://cpr.uni-rostock.de>) auf der Basis von MyCoRe) und „Matrikelportal“ der Universität Rostock präsentiert. In dem Zusammenhang wurde das verwendete PND-[Beacon Format](http://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:PND/BEACON) (<http://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:PND/BEACON>) vorgestellt (siehe [PDF](http://www.dini.de/fileadmin/workshops/vernetzungstage_2011/stephan_professorenkatalog.pdf) (http://www.dini.de/fileadmin/workshops/vernetzungstage_2011/stephan_professorenkatalog.pdf)).

24. März 2011, Wiebke Oeltjen

9. Entwicklertreffen in Hamburg

Die MyCoRe-Entwickler trafen sich vom 29.-31.03.2011 in Hamburg, um über Themen wie Bilddatenbanken mit MyCoRe, Möglichkeiten zur Performanceverbesserung, Verabschiedung des Release 2.1, Roadmap für die Weiterentwicklung und noch vieles andere mehr zu sprechen.

31. März 2011, Wiebke Oeltjen

10. Vernetzungstage 2011

MyCoRe war auf den „[Vernetzungstagen 2011](http://www.dini.de/veranstaltungen/workshops/vernetzungstage-2011/)

(<http://www.dini.de/veranstaltungen/workshops/vernetzungstage-2011/>)“ mit zwei Beiträgen vertreten. Die Veranstaltung fand vom 2. bis 4. März 2011 an der Universität Osnabrück unter dem Thema „Wissen schafft Vernetzung: Kooperationen & Mehrwertdienste für Repositorien in vernetzten Umgebungen“ statt (siehe [Programm](http://www.dini.de/veranstaltungen/workshops/vernetzungstage-2011/programm/) (<http://www.dini.de/veranstaltungen/workshops/vernetzungstage-2011/programm/>)). Ausgerichtet wurde die Veranstaltung vom DFG-Projekt „Open-Access-Netzwerk 2“ (OA-Netzwerk) in Zusammenarbeit mit der Deutschen Initiative für Netzwerkinformation e. V. (DINI).

8. März 2011, Wiebke Oeltjen

11. Anwendungsinventur

Unter dem Menüpunkt "Wer nutzt MyCoRe?" steht nun eine weitgehend vollständige [Liste aller MyCoRe-Anwendungen](#) (list.html) , Beschreibungen zu den neusten Anwendungen sowie ein Archiv der Beschreibungen zur Verfügung. Aktuell gibt es an 20 Standorten in Deutschland 50 auf MyCoRe basierende Webanwendungen und drei Zeitschriftenserver die mittlerweile insgesamt mehrere hundert Zeitschriften umfassen.

31. Januar 2011, Kathleen Krebs

12. Ein erfolgreiches 2011!

Wir wünschen allen MyCoRe-AnwenderInnen, -FreundInnen und -SympatisantInnen ein erfolgreiches und (im positiven Sinne) MyCoRe-lastiges neues Jahr. Möge 2011 viele gute Neuerungen mit sich bringen. Vielen Dank an dieser Stelle auch an alle, die mithelfen dieses Projekt voranzubringen!

11. Januar 2011, Kathleen Krebs

13. MyCoRe auf der WissKom2010

MyCoRe war auf der Konferenz [WissKom2010](http://www.wisskom2010.de) (http://www.wisskom2010.de) mit einem Poster vertreten. Das Thema der Konferenz lautete „eLibrary - den Wandel gestalten“. Die 5. Konferenz der Zentralbibliothek im Forschungszentrum Jülich fand vom 8. bis 10. November 2010 im Auditorium der Zentralbibliothek im Forschungszentrum Jülich statt. Sie thematisierte den Wandel von Bibliotheken im Umfeld von Naturwissenschaft und Technik hin zu virtuellen Portalen für Literatur, Information und den damit verbundenen Dienstleistungen.

11. November 2010, Wiebke Oeltjen

14. MyCoRe-Workshop 2010 in Braunschweig

Die MyCoRe-Entwickler luden alle Anwenderinnen, Anwender und an MyCoRe Interessierte zu einem Workshop nach Braunschweig ein. Die Braunschweiger Universitätsbibliothek war dieses Mal Gastgeberin für das Treffen. Die zwei halben Tage (vom Dienstag, dem 2. bis Mittwoch, dem 3. November) ermöglichten einen intensiven Austausch mit anderen Anwendern, Interessierten und den Entwicklern.

5. November 2010, Wiebke Oeltjen

15. Ein weiterer Hochschulschriftenserver auf der Basis von Miles/MyCoRe

Die [Universitätsbibliothek Wuppertal](http://www.bib.uni-wuppertal.de/) (<http://www.bib.uni-wuppertal.de/>) präsentiert ihren Hochschulschriftenserver mit neuem Design und erweiterten Funktionen auf der Basis von Miles/MyCoRe. Unter der Adresse elpub.bib.uni-wuppertal.de (<http://elpub.bib.uni-wuppertal.de/>) bietet der Dokumenten- und Publikationsserver der Bergischen Universität Wuppertal neue Suchfunktionen und einen personalisierten Zugang für Autoren. Es werden Dissertationen und Habilitationen, sowie elektronische Publikationen von Mitgliedern der Bergischen Universität veröffentlicht. Die Dokumente können im Volltext durchsucht und online gelesen werden (Open Access). Darüber hinaus ist ein systematischer Zugriff über Klassifikationen und Zuordnungen möglich.

16. August 2010, Wiebke Oeltjen

16. „Wand- und Deckenmalerei in Lübecker Häusern“ online

Der Bereich Archäologie und Denkmalpflege der Hansestadt Lübeck und das Kunsthistorische Institut der Universität Kiel präsentieren das Gemeinschaftsprojekt „Wand- und Deckenmalerei in Lübecker Häusern 1300 bis 1800“, das auf der Basis von MyCoRe 2.0 am Rechenzentrum der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ([CAU](http://www.rz.uni-kiel.de/) (<http://www.rz.uni-kiel.de/>)) implementiert wurde. Insgesamt 403 Häuser und 1608 Wand- und Deckenmalereien sind in der Anwendung erfasst und mit 3578 Abbildungen unter der Adresse [wandmalerei-luebeck.de](http://www.wandmalerei-luebeck.de) (<http://www.wandmalerei-luebeck.de>) einsehbar.

Gefördert wurde das Projekt durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft ([DFG](http://www.dfg.de/) (<http://www.dfg.de/>)) und die [Possehl-Stiftung](http://www.possehl-stiftung.de/) (<http://www.possehl-stiftung.de/>) Lübeck.

27. Juli 2010, Wiebke Oeltjen

17. Projekt „NS-Raubgut“ an der Universitätsbibliothek Leipzig mit MyCoRe

Das Projekt „NS-Raubgut“ wurde an der Universitätsbibliothek Leipzig ([ubl](http://www.ubl.uni-leipzig.de/site.php?page=projekte/andere/nsraubgut) (<http://www.ubl.uni-leipzig.de/site.php?page=projekte/andere/nsraubgut>)) vorgestellt: In die MyCoRe-Anwendung werden Metadaten aus Citavi mit Titeln aus den Beständen der Universitätsbibliothek Leipzig importiert, die im Verdacht stehen in der Zeit des Nationalsozialismus unrechtmäßig erworben zu sein. Individuelle Provenienzvermerke (mit [Abbildungen](http://nsraubgut.ubl.uni-leipzig.de/receive/NSRaubgutInventar_nsraubgut_00002707) (http://nsraubgut.ubl.uni-leipzig.de/receive/NSRaubgutInventar_nsraubgut_00002707)) sollen darüber hinaus der Vorbereitung auf eine mögliche Restitution dienen. Das Projekt wurde gefördert aus dem Haushalt des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien / Arbeitsstelle für Provenienzrecherche/-forschung. Implementiert wurde es am Universitätsrechenzentrum ([URZ](http://www.urz.uni-leipzig.de/digicollection.html) (<http://www.urz.uni-leipzig.de/digicollection.html>)) und der ubl. (Website des Projektes: [nsraubgut.ubl.uni-leipzig.de](http://www.ubl.uni-leipzig.de/site.php?page=projekte/andere/nsraubgut) (<http://www.ubl.uni-leipzig.de/site.php?page=projekte/andere/nsraubgut>))

08. Juli 2010, Wiebke Oeltjen

18. „Bach DIGITAL“ ist freigeschaltet

Wie die [Staatsbibliothek zu Berlin](http://staatsbibliothek-berlin.de/) (<http://staatsbibliothek-berlin.de/>) mitteilte, sind Bach-Handschriften jetzt in höchster Bildqualität mit umfangreichen Informationen im Internet unter der Adresse www.bach-digital.de (<http://www.bach-digital.de/>) zugänglich. Entwickelt wurde das Portal auf der Basis von MyCoRe am Universitätsrechenzentrum Leipzig ([URZ](http://www.urz.uni-leipzig.de/digicollection.html) (<http://www.urz.uni-leipzig.de/digicollection.html>)). Die Website www.bach-digital.de eröffnet einen neuen und umfassenden Zugang zum musikalischen Erbe Johann Sebastian Bachs. Zur Zeit sind etwa 40% des Bestandes von über 20.000 Seiten der 697 Handschriften eingearbeitet. Bis 2011 sollen diese Bestände vollständig über „Bach DIGITAL“ verfügbar sein. Weitere Informationen finden Sie in der [Pressemitteilung](http://staatsbibliothek-berlin.de/nc/ueber-uns/presse/detail/article/2010-06-08-2258.html) (<http://staatsbibliothek-berlin.de/nc/ueber-uns/presse/detail/article/2010-06-08-2258.html>) der „Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz“.

11. Juni 2010, Wiebke Oeltjen

19. Die Damaszener Familienbibliothek „Refaiya“ in der Universitätsbibliothek Leipzig mit MyCoRe

An der Universitätsbibliothek Leipzig ([ubl](http://www.ub.uni-leipzig.de/) (<http://www.ub.uni-leipzig.de/>)) wird derzeit die Damaszener Familienbibliothek „[Refaiya](http://www.ub.uni-leipzig.de/site.php?page=projekte/handschriften/refaiya)“ (<http://www.ub.uni-leipzig.de/site.php?page=projekte/handschriften/refaiya>)“ (Rif#*ya*) digital erfasst und zur Recherche aufbereitet (<http://refaiya.dl.uni-leipzig.de/>). Die dreisprachige Datenbank (Deutsch, Englisch und Arabisch) und die Digitalisierung der orientalischen Handschriften ermöglichen die Präsentation einer in sich geschlossenen vormodernen Damaszener Familienbibliothek bestehend aus 458 historischen Handschriften. Die informationstechnische Erfassung der Refaiya-Handschriften stützt sich dabei auf das DFG-geförderte MyCoRe-Pilotprojekt zur datenbankgestützten Erschließung und digitalen Präsentation der [Islamischen Handschriften](http://www.islamic-manuscripts.net) (<http://www.islamic-manuscripts.net>) der Universitätsbibliothek Leipzig mit dem Universitätsrechenzentrum ([URZ](http://www.urz.uni-leipzig.de/digicollection.html) (<http://www.urz.uni-leipzig.de/digicollection.html>)).

4. Dezember 2009, Wiebke Oeltjen

20. Fachzeitschrift „Archiv für Sozialgeschichte“ online mit MyCoRe

Die Friedrich-Ebert-Stiftung ([FES](http://www.fes.de/) (<http://www.fes.de/>)) gibt die Fachzeitschrift „[Archiv für Sozialgeschichte](http://library.fes.de/afs-online/)“ (<http://library.fes.de/afs-online/>)“ jetzt auch online heraus. Das seit 1961 jährlich erscheinende Archiv für Sozialgeschichte ist eine der großen,

international anerkannten geschichtswissenschaftlichen Fachzeitschriften. Die Zeitschrift ist auf der Basis von MyCoRe als Volltext über eine [online-Suche](http://library.fes.de/jportal/editor_form_search-jparticle.xml) (http://library.fes.de/jportal/editor_form_search-jparticle.xml) recherchierbar mit Ausnahme der jeweils aktuellen drei Jahrgänge. Zur [Geschichte](http://library.fes.de/afs-online/inhalt/geschichte_afs.htm) (http://library.fes.de/afs-online/inhalt/geschichte_afs.htm) des Archivs für Sozialgeschichte finden Sie weitere Informationen in der digitalen Bibliothek der Friedrich-Ebert-Stiftung.

1. Dezember 2009, Wiebke Oeltjen

21. Historische Bestände der „Bibliotheca Electoralis“ in der ThULB

An der Universitätsbibliothek Jena ([ThULB](http://www.thulb.uni-jena.de/) (<http://www.thulb.uni-jena.de/>)) werden die „Historischen Bestände“ der „[Bibliotheca Electoralis](http://www.urmel-dl.de/content/main/misc/electoralis.xml)“ (<http://www.urmel-dl.de/content/main/misc/electoralis.xml>) “ mit MyCoRe online bereitgestellt. Die um 1500 begründete „Bibliotheca Electoralis“ bildet den historischen Gründungsbestand der Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek Jena (ThULB). Der Bestand selbst ist über das MyCoRe-Portal „[Historische Bestände](http://archive.thulb.uni-jena.de/hisbest/content/below/index.xml)“ (<http://archive.thulb.uni-jena.de/hisbest/content/below/index.xml>) der ThULB Jena online zugänglich. Die Bereitstellung der Projektergebnisse wird schrittweise ausgebaut.

12. November 2009, Wiebke Oeltjen

22. MyCoRe-Anwenderworkshop 2009 in Hamburg

Die MyCoRe-Entwickler luden MyCoRe-Anwenderinnen und -Anwender sowie Interessierte ein, sich mit ihnen über Probleme und Fragen zu ihren Anwendungen oder geplanten Projekten auszutauschen. Der Workshop dauerte zwei halbe Tage (5. und 6. November 2009) und ermöglichte einen intensiven Austausch mit anderen Anwendern und Anwenderinnen, Interessierten und den Entwicklern.

9. November 2009, Wiebke Oeltjen

23. Die „Digitale Bibliothek Braunschweig“ präsentiert sich neu

Die [Digitale Bibliothek Braunschweig](http://www.digibib.tu-bs.de) (<http://www.digibib.tu-bs.de>) ist auf die aktuelle MyCoRe Version umgestiegen. Mit dem Umstieg wurde nicht nur der Migrationsschritt von der Version 1.2, sondern gleichzeitig auch der Umzug auf neue und leistungsstärkere Hardware durchgeführt. Als Dokumenten- und Publikationsserver der Technischen Universität Braunschweig umfasst die Digitale Bibliothek zur Zeit über 5900 Dokumente mit mehr als 2000 digitalisierten Büchern, 1000 Dissertationen und 2000 Bildserien. Mit der MyCoRe-Version 2.0 präsentiert sich die Digitale Bibliothek Braunschweig als schnelle, leistungsfähige, zuverlässige und sichere Lösung für Publikationen

unterschiedlicher Art.

29. September 2009, Wiebke Oeltjen

24. MyCoRe Version 2.0

Die MyCoRe-Entwickler gaben das **Release 2.0** von **MyCoRe und DocPortal** bekannt. Die seit langem erwartete neue Version enthält eine Reihe grundlegender Neuerungen und Verbesserungen. Dies betrifft die Benutzbarkeit und Konfigurierbarkeit ebenso wie die Kapselung in Komponenten, sowie die Trennung zwischen MyCoRe-Kern und Anwendung. Auch wurde die Wartbarkeit von MyCoRe-Anwendungen erleichtert. MyCoRe und DocPortal 2.0 stehen sowohl auf [SourceForge](http://sourceforge.net/projects/mycore) (<http://sourceforge.net/projects/mycore>) , als auch auf der MyCoRe-Homepage zum [Download](#) (<download/release.html>) bereit.

10. Juni 2009, Wiebke Oeltjen

25. MyCoRe auf der isi und IuK-Tagung in Konstanz

Im Rahmen der Gemeinschaftstagung "isi 2009" und IuK-Tagung wurde MyCoRe an der Universität Konstanz in einer [Postersession](#) (<http://www.isi2009.de/sessions/session-14.html>) präsentiert. Vom 1. bis 3. April 2009 fand das 11. internationale Symposium für Informationswissenschaft und die 15. Jahrestagung der "IuK-Initiative Wissenschaft" als Gemeinschaftsveranstaltung des Hochschulverbandes für Informationswissenschaft (HI) und der IuK-Initiative Wissenschaft statt. MyCoRe wurde dort als Software zum Betrieb von Dokumenten- und Publikationsserver, Zeitschriftenportalen, Repositorien und Archiven vorgestellt.

14. April 2009, Wiebke Oeltjen

26. Dissertationen Online an der FU Berlin

Die Universitätsbibliothek der Freien Universität Berlin bietet mit ihrem [Dissertationsserver](#) (<http://www.diss.fu-berlin.de/>) auf der Basis von MyCoRe nun die Rahmenbedingung für FU- und Charité-Angehörige zum elektronischen Publizieren von Dissertationen und Habilitationsschriften an. Der Dissertationsserver ist eine Ergänzung zu dem bereits seit Beginn des Jahres aktiven MyCoRe-basierten [Dokumentenserver](#) (<http://edocs.fu-berlin.de>) , der es FU-Angehörigen ermöglicht, Hochschulschriften und wissenschaftlich relevanten Arbeiten im Rahmen der Open Access Initiative elektronisch zu veröffentlichen.

13. August 2008, Wiebke Oeltjen

27. MyCoRe in Indonesien

Im ersten Halbjahr 2008 wurde von den MyCoRe-Entwicklern aufbauend auf dem Pilotprojekt '[Islamische Handschriften](http://www.islamic-manuscripts.net/)' der Universitätsbibliothek Leipzig und des Universitätsrechenzentrums ein Projekt des Auswertigen Amtes zur Digitalisierung und kodikologischen Erfassung von [Handschriften in der indonesischen Region Aceh](http://www.manuscripts-aceh.org/) realisiert. Aktuell werden zwei Handschriftensammlungen bearbeitet. Es handelt sich dabei um die Sammlungen des Museums Negeri und der Stiftung Ali Hasjmy, beide aus Banda Aceh. Weitere Folgeprojekte für andere Indonesische Regionen sind geplant. Damit trägt MyCoRe wesentlich zur Erhaltung indonesischen Kulturgutes bei.

3. Juli 2008, Wiebke Oeltjen

28. Snapshot 20080515 veröffentlicht

Es steht ein neuer Snapshot von MyCoRe und DocPortal zum Herunterladen bereit (siehe [Download-Bereich](#) (site:snapshot)). Für MyCoRe (Revision 13515) wurde das Klassifikationssystem beschleunigt und für MySQL optimiert. In DocPortal (Revision 13515) wird jetzt der OpenSearch-Standard unterstützt (für Firefox ab Version 2 und Internet Explorer ab Version 7). Damit kann die DocPortal-Suchmaschine zum Browser hinzugefügt werden.

16. Mai 2008, Wiebke Oeltjen

29. Entwicklertreffen in Jena

Am 13./14. Mai fand in Jena ein Treffen der MyCoRe-Entwickler statt. Als gemeinsames Ziel wurde vereinbart, die Dokumentation zu verbessern. Mit Hilfe des Tools Forrest sollen nicht nur alle Dokumentationen sondern auch diese Webseiten aktualisiert und gepflegt werden.

14. Mai 2008, Wiebke Oeltjen

30. MyCoRe im Vergleich mit anderen Open-Source-Software Systemen

In der aktuellen Ausgabe der "Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie" ZfBB mit dem Schwerpunktthema "Open Access" ([Heft 4-5](http://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal_jpvolume_00050754) (http://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal_jpvolume_00050754)) wird MyCoRe als [Open-Source-Software zur Realisierung von Institutionellen Repositorien](http://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal_jparticle_00064010) (http://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal_jparticle_00064010) vorgestellt (siehe

[PDF-Datei des Volltextes](#)

(<http://edoc.hu-berlin.de/oa/articles/re6vbiAbatv2o/PDF/29U8dOPLxvXTw.pdf>) . Im Vergleich nennt die Autorin (Susanne Dobratz) die Systeme mit der "größte[n] Verbreitung in Deutschland: OPUS und MyCoRe". Übrigens wird die Zeitschrift [ZfBB](#) (<http://zs.thulb.uni-jena.de/content/main/journals/zfbb.xml>) selbst in einem MyCoRe-Repository veröffentlicht.

19. Oktober 2007, Wiebke Oeltjen

31. MyCoRe-Anwendungsschulung am 1./2. Oktober 2007 in Hamburg

Am 1. und 2. Oktober 2007 führte die MyCoRe-Community eine Schulung mit dem Thema "Einführung in MyCoRe" durch.

Die Schulung fand am Regionalen Rechenzentrum der Universität Hamburg statt. An den zwei Tagen wurde die Anwendung MyLiWi beispielhaft entwickelt.

2. Oktober 2007, Wiebke Oeltjen

32. Neues MyCoRe-Zeitschriften-Portal

An der Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek wurde eine neue MyCoRe-Applikation für Zeitschriften veröffentlicht. In dem so genannten **Journals@UrMEL**-Portal werden sowohl aktuelle E-Journals als auch retrodigitalisierte historische Zeitschriften angeboten... [mehr >>](#) ([applications.html#zs](#))

URL: <http://zs.thulb.uni-jena.de> (<http://zs.thulb.uni-jena.de/>)

Kontakt: [Kontaktseite](#)

(<http://zs.thulb.uni-jena.de/content/main/contact.xml?XSL.lastPage.SESSION=/content/main/contact.xml>)

20. März 2007, Andreas Trappe

33. MyCoRe auf der Open Repositories Conference 2007 in San Antonio

Auf der "[Open Repositories Conference 2007](http://www.openrepositories.org/2007/)" (<http://www.openrepositories.org/2007/>) in San Antonio, Texas, wurde MyCoRe von Wiebke Oeltjen mit einem [Poster](#) ([filecollection/mycore_poster.pdf](#)) präsentiert. Das Konferenzthema lautete "Achieving Interoperability in an Open World" und richtete sich in erster Linie an Anwenderinnen und Anwender der Repositorien Fedora, DSpace und EPrints im Bibliotheks- und Hochschulkontext. Mit dem MyCoRe-Beitrag wurden die erfolgreichen Anwendungen in den Bereichen Archivsysteme, digitale Bibliothek, online-Verlag, Lexikon und Zeitschriftenserver vorgestellt.

29. Januar 2007, Wiebke Oeltjen

34. Release 1.3.0

Ab sofort steht im Downloadbereich eine gepackte Version des neuen [Release 1.3.0](#) (download/release.html) zur Verfügung. Diese kann aber auch wie gewohnt über das CVS bezogen werden.

Was gibt es Neues?

- einen Bildbetrachter
- eine überarbeitete Suchlogik für schnellere Anfrageverarbeitung
- ein umfangreiches Rechte- und Rollenkonzept
- viele kleine und große Fixes
- das WCMS in neuem Look&Feel

31. Oktober 2006, Kathleen Krebs

35. MyCoRe vorgestellt

Am 12. und 13. September 2006 veranstalteten IBM und die MyCoRe-Community eine Informationsveranstaltung mit dem Titel "Digitale Inhalte strukturieren und effizient verwalten". Dabei wurde der IBM Content Manager, MyCoRe und deren Einsatzmöglichkeiten an Hochschulen vorgestellt. Das vollständige Programm kann auf der [Agenda](#) (filecollection/agenda.pdf) nachvollzogen werden. Der Vortrag [MyCoRe stellt sich vor](#) (filecollection/mycore_stellt_sich_vor_2006.pdf) von Frank Lützenkirchen gab dabei einen umfassenden Überblick über Funktionen und Anwendungsmöglichkeiten von MyCoRe.

20. September 2006, Kathleen Krebs

36. Workshop

Im Anschluss an die Informationsveranstaltung von 12. bis 13. September in Jena findet ein Workshop von den Entwicklern für die MyCoRe-Anwender statt. Thema ist die Migration eigener Anwendungen auf die neue MyCoRe-Version 1.3. Start des Workshops ist der 13. September um 15 Uhr. Am nächsten Tag um 14 Uhr endet die Veranstaltung. Ort ist ebenfalls Universität Jena. Interessierte können sich bis zum 1. September formlos per Mail an [Kathleen Krebs](mailto:kathleen.krebs@uni-hamburg.de) (mailto:kathleen.krebs@uni-hamburg.de) anmelden.

04. Juli 2006, Kathleen Krebs

37. Release 1.3

Die Entwickler arbeiten rege am MyCoRe-Release 1.3, das in wenigen Monaten verabschiedet werden soll. Die neue Version beinhaltet u.a. wesentliche Änderungen an der Anfragemotik und ein umfangreiches Rechtssystem. Eine erste Betaversion ist bereits als Download erhältlich. Ab Version 1.3 wird es nun auch eine leicht und schnell zu installierende DocPortal-Version als plattformunabhängiges jar-Paket (Binärdistribution) zum Testen und Vorführen geben.

14. Juni 2006, Kathleen Krebs

38. Informationsveranstaltung

IBM und die MyCoRe-Community laden herzlich zu einer zweitägigen Informationsveranstaltung "Digitale Inhalte strukturieren und effizient verwalten" rund um den Einsatz des IBM Content Managers und MyCoRe an Hochschulen ein. Die Veranstaltung findet an der Universität Jena vom 12. bis zum 13. September statt.

07. Juni 2006, Kathleen Krebs

39. MyCoRe-Anwendungen

Als eine weitere auf MyCoRe basierende Anwendung wurde am 20.04.2006 in Hamburg das durch die DFG geförderte Projekt "[Lexikon verfolgter Musiker und Musikerinnen der NS-Zeit](http://www.lexm.uni-hamburg.de/)" (http://www.lexm.uni-hamburg.de/), kurz LexM, öffentlich vorgestellt. Das Online-Lexikon ist damit die zweite produktive MyCoRe-Anwendung an der Universität Hamburg.

20. April 2006, Kathleen Krebs

40. MyCoRe 1.2.1

Stabiler und mit weniger Fehlern kann jetzt eine neue Version des Release MyCoRe 1.2 heruntergeladen werden.

30.11.2005

41. Digitale Bibliothek Braunschweig - Eine MyCoRe-Anwendung (v1.2)

Die [Digitale Bibliothek Braunschweig](http://bib1lp1.rz.tu-bs.de/docportal/) (http://bib1lp1.rz.tu-bs.de/docportal/) ist ein Angebot der Universitätsbibliothek in Kooperation mit dem Rechenzentrum. Sie bietet eine Plattform für digitale Inhalte und basiert auf MyCoRe 1.2 unter Verwendung des IBM Content Managers.

17.11.2005

42. MyCoRe-Geschäftsstelle

Liebe MyCoRe-Freunde und Mitstreiter,
wir freuen uns, auf diesem Wege bekannt geben zu können, dass es uns als 'community' gelungen ist, eine "MyCoRe-Geschäftsstelle" auf dem Wege der Umlagefinanzierung zu schaffen. Diese Stelle mit halbem Arbeitszeitanteil ist für vorerst ein Jahr am Regionalen Rechenzentrum der Universität Hamburg angesiedelt und konnte per 16.11.2005 mit Kathleen Krebs besetzt werden.

21.11.2005, Stefan Gradmann

43. MyCoRe Release 1.2

Ereignisgesteuerte Verarbeitung ist eine der wichtigsten Neuerungen in diesem Release. So kann je nach Anwendung beispielsweise das Einstellen eines Dokumentes beliebig um weitere Arbeitsschritte ergänzt werden. Eine weitere wichtige Veränderung stand ganz unter dem Ziel der Vereinfachung. DocPortal wird die MyCoRe-Beispielanwendung. Ein separates MyCoRe-Sample gibt es nicht mehr. Welche Änderungen es im Detail gab, kann hier nachgelesen werden:

- [MyCoRe changeslog.txt](http://sourceforge.net/project/shownotes.php?release_id=359765&group_id=92005)
(http://sourceforge.net/project/shownotes.php?release_id=359765&group_id=92005)
- [DocPortal changeslog.txt](http://sourceforge.net/project/shownotes.php?release_id=359766&group_id=92005)
(http://sourceforge.net/project/shownotes.php?release_id=359766&group_id=92005)

28.09.2005

44. E-Journal ZfBB Online auf MyCoRe-Basis

Im Rahmen eines E-Journals-Projektes an der ThULB in Jena wurde gestern offiziell das erste E-Journal auf MyCoRe-Basis produktiv geschaltet: <http://zfbf.thulb.uni-jena.de/>. Weitere Anwendungen werden folgen.

17.08.2005, Andreas Trappe

45. MyCoRe Release 1.1

In den letzten Monaten wurden viele Fehler behoben und neue Funktionen sind hinzugekommen. Zeit ein neues Paket zu schnüren und mit Version 1.1 zu versehen. Alle Änderungen im Detail sind hier aufgelistet:

- [MyCoRe changeslog.txt](#)

(http://sourceforge.net/project/shownotes.php?release_id=337767&group_id=92005)

- [DocPortal changeslog.txt](#)

(http://sourceforge.net/project/shownotes.php?release_id=337768&group_id=92005)

24.06.2005

46. Hamburg University Press - ein Online-Verlag auf MyCoRe-Basis

Mit dem Start des Sommersemesters 2005 zeigt sich der Hamburger Online-Verlag Hamburg University Press mit einem neuen Gesicht. Aber nicht nur Inhalte und Layout wurden komplett überarbeitet, auch die Technik wurde komplett umgestellt. Die vorherige proprietäre Implementation basierend auf PHP und MySQL wurde durch MyCoRe abgelöst. Das Ergebnis kann unter <http://cmslib.rrz.uni-hamburg.de/hamburg-up/> sehen.

10.04.2005, Kathleen Krebs

47. MyCoRe 1.0 verabschiedet

Jetzt ist es geschafft! MyCoRe ist als Release 1.0 verfügbar und kann heruntergeladen werden. Die Komponenten **MyCoRe**, **DocPortal** und **MyCoReSample** bieten eine solide Grundlage eines Dokumentenservers.

22.02.2005, Andreas Trappe

48. WYSIWYG im WCMS-Modul

Der Seiten-Editor des WCMS-Moduls unterstützt jetzt auch den WYSIWYG-Modus. Dadurch ist es möglich Webseiten zu erstellen und zu pflegen ohne HTML programmieren zu müssen.

03.12.2004, Andreas Trappe

49. Neuer File Upload

Der neue File Upload ermöglicht das Laden von größeren Dateien und ganzen Verzeichnisbäumen.

23.11.2004, Jens Kupferschmidt

50. MyCoRe-WCMS Modul für die statischen Webseiten

Dieses Modul ist jetzt Teil des MyCoRe-Kerns. Das WCMS erlaubt das Hinzufügen, Ändern, Löschen von Webseiten. Es unterstützt die Mehrsprachigkeit, eine Übersetzerfunktion erleichtert das Hinzufügen von Texten in einer anderen Sprache. Menüstrukturen werden automatisch generiert. Über Templates können unterschiedliche Layouts, abhängig vom Menü integriert werden. Das WCMS ist ein komplett eigenständiges Modul, es kann auch ohne DocPortal verwendet werden.

12.11.2004, Andreas Trappe

51. Classification Browser in MyCoRe integriert

Now, classifications can be displayed as a browsable hierarchical tree.

9.11.2004, Anja Schaar

52. MyCoRe 0.9 verabschiedet!

Nach langer Zeit des Analysierens, Entwerfens und Testens veröffentlichen wir hier und heute das erste MyCoRe Release.

Mai 2004